

VERORDNUNG (EU) 2022/1363 DER KOMMISSION**vom 3. August 2022****zur Änderung von Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von 2,4-D, Azoxystrobin, Cyhalofop-butyl, Cymoxanil, Fenhexamid, Flazasulfuron, Florasulam, Fluroxypyr, Iprovalicarb und Silthiofam in oder auf bestimmten Erzeugnissen****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a und Artikel 49 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für 2,4-D, Azoxystrobin, Cyhalofop-butyl, Cymoxanil, Fenhexamid, Flazasulfuron, Florasulam, Fluroxypyr, Iprovalicarb und Silthiofam wurden in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (RHG) festgelegt.
- (2) Bei der Überprüfung dieser RHG gemäß Artikel 12 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 stellte die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden „Behörde“) fest, dass einige Angaben für bestimmte Erzeugnisse nicht vorliegen. Die verfügbaren Angaben waren ausreichend, damit die Behörde sichere RHG für die Verbraucher vorschlagen konnte, und in Anhang II der genannten Verordnung wurde auf das Fehlen der Daten hingewiesen und der Zeitpunkt angegeben, zu dem die fehlenden Angaben zur Unterstützung der vorgeschlagenen RHG bei der Behörde einzureichen waren.
- (3) Für 2,4-D legte der Antragsteller solche Angaben betreffend die Analysemethoden für Mandeln, Paranüsse, Kaschunüsse, Kokosnüsse, Haselnüsse, Macadamia-Nüsse, Pekannüsse, Pinienkerne, Pistazien, Walnüsse und andere Schalenfrüchte vor, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichende Daten vorliegen ⁽²⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die geltenden RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden. Für Buchweizen und anderes Pseudogetreide dagegen wurden solche Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorgelegt; die Behörde kam daher zu dem Schluss, dass nach wie vor nicht ausreichend Daten vorliegen und dass Risikomanager erwägen könnten, diese RHG durch die Bestimmungsgrenze zu ersetzen ⁽³⁾. Für diese Erzeugnisse ist es daher angezeigt, die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf der jeweiligen Bestimmungsgrenze beizubehalten und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten aus dem genannten Anhang zu streichen.
- (4) Für Azoxystrobin legte der Antragsteller solche Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen für Feldsalate, Kraussalate/Breitblättrige Endivien, Kressen und andere Sprossen und Keime, Salattrauken/Rucola, Roten Senf und Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten) vor. Die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen ⁽⁴⁾, und schlug auf der Grundlage der neuen Informationen eine Senkung der RHG für diese Erzeugnisse vor. Daher sollten für diese Erzeugnisse die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den jeweiligen von der Behörde ermittelten Wert festgelegt werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden. Zusammen mit den bestätigenden Daten reichte der Antragsteller gemäß Artikel 6 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 außerdem einen Antrag auf Änderung des geltenden RHG für Azoxystrobin in grünen Salaten ein, und die Behörde empfahl⁴ eine Senkung des RHG für dieses Erzeugnis. Daher sollte der RHG für grüne Salate auf den von der Behörde ermittelten Wert festgesetzt werden. Bei

⁽¹⁾ ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

⁽²⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance 2,4-D. EFSA Journal 2014;12(9):3812.

⁽³⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Lack of confirmatory data following Article 12 MRL reviews for 2,4-D, fenhexamid and iprovalicarb. EFSA-Journal 2021, 19(10):6910.

⁽⁴⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Evaluation of confirmatory data following the Article 12 MRL review and modification of the existing maximum residue levels for azoxystrobin. EFSA Journal 2020; 18(8):6231.

der Überprüfung nach Artikel 12 hatte die Behörde festgestellt, dass einige Angaben zum toxikologischen Profil der Metaboliten L1, L4 und L9 für Schwein (Muskel, Fett, Leber, Niere, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Rind (Muskel, Fett, Leber, Niere, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Schaf (Muskel, Fett, Leber, Niere, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Ziege (Muskel, Fett, Leber, Niere, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Geflügel (Muskel, Fett, Leber, Niere, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) und Vogeleier fehlen. Diese Angaben wurden nicht vom Antragsteller vorgelegt.⁴ Die Behörde kam zu dem Schluss⁴, dass diese Metaboliten zwar nicht auf Muskel vorkommen, dass der Antragsteller aber keine vollständige Charakterisierung des toxikologischen Profils dieser Metaboliten vorgelegt hat und dass eine weitere Prüfung durch Risikomanager erforderlich ist, da die geltenden RHG für diese Erzeugnisse den Codex-Rückstandshöchstgehalten (CXL) entsprechen. Daher sollten für diese Erzeugnisse die geltenden RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten in diesem Anhang beibehalten werden.

- (5) Für Cyhalofop-butyl legte der Antragsteller solche Angaben zu den Analysemethoden für Reis vor, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen⁽⁵⁾. Für dieses Erzeugnis sollte der geltende RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 daher beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (6) Für Cymoxanil legte der Antragsteller solche Angaben zu Rückstandsuntersuchungen für Tafeltrauben, Keltertrauben, Grüne Salate und Spinat vor. Die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen, und schlug die Beibehaltung oder Senkung der RHG für diese Erzeugnisse vor⁽⁶⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den jeweiligen von der Behörde ermittelten Wert festgelegt werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden. Die Behörde kam zu dem Schluss⁶, dass die fehlenden Daten in Bezug auf die den Analysemethoden für Kräutertees und Hopfen und die Lagerstabilität von Hülsenfrüchten, Kräutertees und Hopfen nicht vorgelegt wurden und dass die RHG für diese Erzeugnisse auf der Bestimmungsgrenze beibehalten werden sollten. Daher sollten für diese Erzeugnisse die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den jeweiligen von der Behörde ermittelten Wert festgelegt werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (7) Für Fenhexamid wurden solche Angaben zu den Rückstandsuntersuchungen und den Parametern der guten landwirtschaftlichen Praxis (GAP) für Kiwis (grün, rot, gelb) nicht vorgelegt. Die Behörde kam jedoch zu dem Schluss, dass die angeforderten Informationen nicht länger erforderlich sind⁽⁷⁾, da die Überprüfung aufgrund älterer Datenanforderungen durchgeführt worden war und weitere Rückstandsuntersuchungen und Angaben zu GAP daher nicht länger notwendig sind. Für dieses Erzeugnis sollte der geltende RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 daher beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (8) Für Flazasulfuron legte der Antragsteller solche Angaben zur Lagerstabilität von Tafeloliven und Oliven für die Gewinnung von Öl vor, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen⁽⁸⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die geltenden RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (9) Für Florasulam legte der Antragsteller solche Angaben zu den Analysemethoden für Rind (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Schaf (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Ziege (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse) und Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) vor, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen⁽⁹⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die geltenden RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.

⁽⁵⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance cyhalofop (variant evaluated cyhalofop-butyl). EFSA Journal 2015; 13(1):3943.

⁽⁶⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Evaluation of confirmatory data following the Article 12 review for cymoxanil. EFSA Journal 2019; 17(10):5823.

⁽⁷⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Lack of confirmatory data following Article 12 MRL reviews for 2,4-D, fenhexamid and iprovalicarb. EFSA-Journal 2021, 19(10):6910.

⁽⁸⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance flazasulfuron. EFSA Journal 2016; 14(8):4575.

⁽⁹⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance florasulam. EFSA Journal 2015;13(1):3984.

- (10) Für Fluroxypyr legte der Antragsteller solche Angaben zu den Analysemethoden, zur Lagerungsstabilität, zur Wartezeit bis zur Ernte und zu Rückstandsuntersuchungen für Äpfel und Zwiebeln vor. Außerdem legte er zusätzliche Informationen zu den in den Rückstandsuntersuchungen für Thymian angewandten Analysemethoden vor. Die Behörde kam zu dem Schluss, dass diesbezüglich nunmehr ausreichende Informationen vorliegen⁽¹⁰⁾ ⁽¹¹⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf den jeweiligen von der Behörde ermittelten Wert festgelegt werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden. Die Behörde kam zu dem Schluss, dass in Bezug auf die Analysemethoden für Knoblauch und Schalotten ausreichende Informationen vorliegen, für Porree, Getreide, Kräutertees aus Blüten und Zuckerrohre dagegen keine ausreichenden Angaben vorliegen und weitere Überlegungen zum Risikomanagement notwendig sind. Sie kam ferner zu dem Schluss, dass nur teilweise Angaben in Bezug auf die Lagerungsstabilität und den Metabolismus für Schwein (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Schaf (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse), Ziege (Muskel, Fett, Leber, Nieren, essbare Schlachtnebenerzeugnisse) und Milch (Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde) vorgelegt wurden und weitere Überlegungen zum Risikomanagement erforderlich sind. Im endgültigen Überprüfungsbericht⁽¹²⁾ für diesen Stoff wurde der Schluss gezogen, dass die verfügbaren Daten ausreichen, um auch diese Datenlücken zu schließen. Daher sollten für diese Erzeugnisse die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (11) Für Iprovalicarb wurden keine Angaben zum Pflanzenmetabolismus für Grüne Salate, Kraussalate/Breitblättrige Endivien und Salatrauke/Rucola vorgelegt, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass die zuvor festgestellte Datenlücke nicht behoben wurde⁽¹³⁾ und dass Risikomanager erwägen sollten, die RHG durch die Bestimmungsgrenze zu ersetzen. Für diese Erzeugnisse ist es daher angezeigt, die RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 auf die jeweilige Bestimmungsgrenze festzusetzen und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten aus dem genannten Anhang zu streichen.
- (12) Für Silthiofam legte der Antragsteller solche Angaben zu den Analysemethoden für Gerste, Roggen und Weizen vor, und die Behörde kam zu dem Schluss, dass nunmehr ausreichend Daten vorliegen⁽¹⁴⁾. Daher sollten für diese Erzeugnisse die geltenden RHG in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 beibehalten werden, und das Erfordernis der Vorlage weiterer Daten sollte aus dem genannten Anhang gestrichen werden.
- (13) Die Kommission hat die EU-Referenzlaboratorien zu der Frage konsultiert, ob bestimmte Bestimmungsgrenzen angepasst werden müssen. Die Laboratorien kamen zu dem Schluss, dass aufgrund technischer Entwicklungen für bestimmte Erzeugnisse niedrigere Bestimmungsgrenzen festgelegt werden können.
- (14) Die Handelspartner der Union wurden über die Welthandelsorganisation zu den neuen RHG konsultiert, und ihre Anmerkungen wurden berücksichtigt.
- (15) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (16) Die vorliegende Verordnung sollte eine Übergangsregelung für Erzeugnisse enthalten, die vor der Änderung der RHG hergestellt wurden und für die den verfügbaren Informationen zufolge ein hohes Verbraucherschutzniveau gewährleistet ist, damit diese normal vermarktet, verarbeitet und verbraucht werden können.
- (17) Vor dem Geltungsbeginn der geänderten RHG sollte eine angemessene Frist eingeräumt werden, damit sich die Mitgliedstaaten, Drittländer und Lebensmittelunternehmer auf die daraus entstehenden neuen Anforderungen vorbereiten können.

⁽¹⁰⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Evaluation of confirmatory data following the Article 12 MRL review for fluroxypyr. EFSA Journal 2019;17(9):5816.

⁽¹¹⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Modification of the existing maximum residue levels for fluroxypyr in chives, celery leaves, parsley, thyme and basil and edible flowers. EFSA Journal 2020; 18(10):6273.

⁽¹²⁾ SANCO/11019/2011 rev.5, "Final Review report for the active substance fluroxypyr finalised in the Standing Committee on the Food Chain and Animal Health at its meeting on 17 June 2011 in view of the approval of fluroxypyr as active substance in accordance with Regulation (EC) No 1107/2009", 23 March 2017, https://ec.europa.eu/food/plant/pesticides/eu-pesticides-database/active-substances/?event=as.details&as_id=734.

⁽¹³⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Lack of confirmatory data following Article 12 MRL reviews for 2,4-D, fenhexamid and iprovalicarb. EFSA-Journal 2021, 19(10):6910.

⁽¹⁴⁾ Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit; Conclusion on the peer review of the pesticide risk assessment of the active substance silthiofam. EFSA Journal 2016; 14(8):4574.

- (18) Die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 in der vor der Änderung durch die vorliegende Verordnung geltenden Fassung gilt weiterhin für Erzeugnisse, die vor dem 25. Februar 2023 in der Union hergestellt oder in die Union eingeführt wurden.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt ab dem 25. Februar 2023.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 3. August 2022

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

In Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erhalten die Spalten für 2,4-D, Azoxystrobin, Cyhalofop-butyl, Cymoxanil, Fenhexamid, Flazasulfuron, Florasulam, Fluroxyppy, Iprovalicarb und Silthiofam folgende Fassung:

„Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code- Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten (*)	2,4-DB (Summe aus 2,4-DB, seinen Salzen, seinen Estern und seinen Konjugaten, ausgedrückt als 2,4-DB)	Azoxystrobin	Cyhalofop-butyl	Cymoxanil	Fenhexamid (F)	Flazasulfuron	Florasulam	Fluroxyppy (Summe aus Fluroxyppy, seinen Salzen, seinen Estern und seinen Konjugaten, ausgedrückt als Fluroxyppy)	Iprovalicarb	Silthiofam
010000	FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE						0,01 (*)	0,01 (*)			
011000	Zitrusfrüchte	1	15	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0110010	Grapefruits										
0110020	Orangen										
0110030	Zitronen										
0110040	Limetten										
0110050	Mandarinen										
0110990	Sonstige (2)										
012000	Schalenfrüchte	0,2		0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)			0,01 (*)	0,02 (*)	0,02 (*)
0120010	Mandeln		0,01								
0120020	Paranüsse		0,01								
0120030	Kaschnüsse		0,01								
0120040	Esskastanien		0,01								
0120050	Kokosnüsse		0,01								

0120060	Haselnüsse		0,01							
0120070	Macadamia-Nüsse		0,01							
0120080	Pekannüsse		0,01							
0120090	Pinienkerne		0,01							
0120100	Pistazien		1							
0120110	Walnüsse		0,01							
0120990	Sonstige (2)		0,01							
0130000	Kernobst	0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)
0130010	Äpfel							0,05 (*)		
0130020	Birnen							0,01 (*)		
0130030	Quitten							0,01 (*)		
0130040	Mispeln							0,01 (*)		
0130050	Japanische Wollmispeln							0,01 (*)		
0130990	Sonstige (2)							0,01 (*)		
0140000	Steinobst	0,05 (*)	2	0,02 (*)	0,01 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0140010	Aprikosen					10				
0140020	Kirschen (süß)					7				
0140030	Pfirsiche					10				
0140040	Pflaumen					2				
0140990	Sonstige (2)					0,01 (*)				
0150000	Beeren und Kleinobst	0,1		0,02 (*)				0,01 (*)		0,01 (*)
0151000	a) Trauben		3		0,05	15			2	
0151010	Tafeltrauben									
0151020	Keltertrauben									
0152000	b) Erdbeeren		10		0,01 (*)	10			0,01 (*)	
0153000	c) Strauchbeerenobst		5		0,01 (*)	15			0,01 (*)	
0153010	Brombeeren									
0153020	Kratzbeeren									

0153030	Himbeeren (rot und gelb)									
0153990	Sonstige (2)									
0154000	d) Anderes Kleinobst und Beeren				0,01 (*)				0,01 (*)	
0154010	Heidelbeeren		5			20				
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren		0,5			20				
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)		5			20				
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)		5			20				
0154050	Hagebutten		5			5				
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)		5			5				
0154070	Azarole/Mittelmeermispel		5			15				
0154080	Holunderbeeren		5			5				
0154990	Sonstige (2)		5			0,01 (*)				
0160000	Sonstige Früchte mit	0,05 (*)		0,02 (*)	0,01 (*)				0,01 (*)	0,01 (*)
0161000	a) genießbarer Schale					0,01 (*)				
0161010	Datteln		0,01 (*)							
0161020	Feigen		0,01 (*)							
0161030	Tafeloliven		0,01 (*)							
0161040	Kumquats		0,01 (*)							
0161050	Karambolen		0,1							
0161060	Kakis/Japanische Persimonen		0,01 (*)							
0161070	Jambolans		0,01 (*)							
0161990	Sonstige (2)		0,01 (*)							
0162000	b) nicht genießbarer Schale, klein									
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)		0,01 (*)			15				
0162020	Lychees (Litschis)		0,01 (*)			0,01 (*)				
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas		4			0,01 (*)				
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen		0,3			0,01 (*)				
0162050	Sternäpfel		0,01 (*)			0,01 (*)				

0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis		0,01 (*)			0,01 (*)					
0162990	Sonstige (2)		0,01 (*)			0,01 (*)					
0163000	c) nicht genießbarer Schale, groß					0,01 (*)					
0163010	Avocadofrüchte		0,01 (*)								
0163020	Bananen		2								
0163030	Mangos		4								
0163040	Papayas		0,3								
0163050	Granatäpfel		0,01 (*)								
0163060	Cherimoyas		0,01 (*)								
0163070	Guaven		0,01 (*)								
0163080	Ananas		0,01 (*)								
0163090	Brotfrüchte		0,01 (*)								
0163100	Durianfrüchte		0,01 (*)								
0163110	Saure Annonen/Guanabanas		0,01 (*)								
0163990	Sonstige (2)		0,01 (*)								
0200000	GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN										
0210000	Wurzel- und Knollengemüse			0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0211000	a) Kartoffeln	0,2	7								
0212000	b) Tropisches Wurzel- und Knollengemüse	0,05 (*)	1								
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks										
0212020	Süßkartoffeln										
0212030	Yamswurzeln										
0212040	Pfeilwurz										
0212990	Sonstige (2)										
0213000	c) Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben	0,05 (*)									
0213010	Rote Rüben		1								
0213020	Karotten		1								
0213030	Knollensellerie		1								

0213040	Meerrettiche/Kren		1								
0213050	Erdartischocken		1								
0213060	Pastinaken		1								
0213070	Petersilienwurzeln		1								
0213080	Rettiche		1,5								
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart		1								
0213100	Kohlrüben		1								
0213110	Weißer Rüben		1								
0213990	Sonstige (2)		1								
0220000	Zwiebelgemüse	0,05 (*)	10	0,02 (*)	0,01 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)			0,01 (*)
0220010	Knoblauch					0,01 (*)			0,05 (*)	0,01 (*)	
0220020	Zwiebeln					0,8			0,05 (*)	0,1	
0220030	Schalotten					0,01 (*)			0,05 (*)	0,01 (*)	
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln					0,01 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	
0220990	Sonstige (2)					0,01 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	
0230000	Fruchtgemüse	0,05 (*)		0,02 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)		0,01 (*)
0231000	a) Solanaceae und Malvaceae		3								
0231010	Tomaten					0,4	2				0,7
0231020	Paprikas					0,01 (*)	3				0,01 (*)
0231030	Auberginen/Eierfrüchte					0,3	2				0,01 (*)
0231040	Okras/Griechische Hörnchen					0,01 (*)	0,01 (*)				0,01 (*)
0231990	Sonstige (2)					0,01 (*)	0,01 (*)				0,01 (*)
0232000	b) Kürbisgewächse mit genießbarer Schale		1			0,08	1				0,1
0232010	Schlangengurken										
0232020	Gewürzgurken										
0232030	Zucchini										
0232990	Sonstige (2)										
0233000	c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale		1			0,4	0,01 (*)				

0233010	Melonen									0,2	
0233020	Kürbisse									0,01 (*)	
0233030	Wassermelonen									0,2	
0233990	Sonstige (2)									0,01 (*)	
0234000	d) Zuckermais		0,01 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)				0,01 (*)	
0239000	e) Sonstiges Fruchtgemüse		0,01 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)				0,01 (*)	
0240000	Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)	0,05 (*)		0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0241000	a) Blumenkohle		5								
0241010	Broccoli										
0241020	Blumenkohle										
0241990	Sonstige (2)										
0242000	b) Kopfkohle		5								
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen										
0242020	Kopfkohle										
0242990	Sonstige (2)										
0243000	c) Blattkohle		6								
0243010	Chinakohle										
0243020	Grünkohle										
0243990	Sonstige (2)										
0244000	d) Kohlrabi		5								
0250000	Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten										
0251000	a) Kopfsalate und andere Salatarten	0,05 (*)	10	0,02 (*)		50	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0251010	Feldsalate				0,01 (*)						
0251020	Grüne Salate				0,03						
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien				0,01 (*)						
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime				0,01 (*)						
0251050	Barbarakraut				0,01 (*)						
0251060	Salatrauken/Rucola				0,01 (*)						

0251070	Roter Senf				0,01 (*)						
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)				0,01 (*)						
0251990	Sonstige (2)				0,01 (*)						
0252000	b) Spinat und verwandte Arten (Blätter)	0,05 (*)	15	0,02 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0252010	Spinat				0,9						
0252020	Portulak				0,01 (*)						
0252030	Mangold				0,01 (*)						
0252990	Sonstige (2)				0,01 (*)						
0253000	c) Traubenblätter und ähnliche Arten	0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0254000	d) Brunnenkresse	0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0255000	e) Chicorée	0,05 (*)	0,3	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0256000	f) Frische Kräuter und essbare Blüten	0,1 (*)	70	0,05 (*)	0,02 (*)	50	0,02 (*)	0,02 (*)		0,02 (*)	0,02 (*)
0256010	Kerbel								0,02 (*)		
0256020	Schnittlauch								0,5		
0256030	Sellerieblätter								0,3		
0256040	Petersilie								0,3		
0256050	Salbei								0,02 (*)		
0256060	Rosmarin								0,02 (*)		
0256070	Thymian								2		
0256080	Basilikum und essbare Blüten								0,3		
0256090	Lorbeerblätter								0,02 (*)		
0256100	Estragon								0,02 (*)		
0256990	Sonstige (2)								0,02 (*)		
0260000	Hülsengemüse	0,05 (*)	3	0,02 (*)			0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0260010	Bohnen (mit Hülsen)				0,05 (*)	15					
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)				0,05 (*)	0,01 (*)					
0260030	Erbsen (mit Hülsen)				0,15	0,01 (*)					
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)				0,05 (*)	0,01 (*)					

0260050	Linsen				0,01 (*)	0,01 (*)					
0260990	Sonstige (2)				0,01 (*)	0,01 (*)					
0270000	Stängelgemüse	0,05 (*)		0,02 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)
0270010	Spargel		0,01 (*)		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270020	Kardonen		15		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270030	Stangensellerie		15		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270040	Fenchel		10		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270050	Artischocken		5		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270060	Porree		10		0,02				0,3		
0270070	Rhabarber		0,6		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270080	Bambussprossen		0,01 (*)		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270090	Palmherzen		0,01 (*)		0,01 (*)				0,01 (*)		
0270990	Sonstige (2)		0,01 (*)		0,01 (*)				0,01 (*)		
0280000	Pilze, Moose und Flechten	0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0280010	Kulturpilze										
0280020	Wilde Pilze										
0280990	Moose und Flechten										
0290000	Algen und Prokaryonten	0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0300000	HÜLSENFRÜCHTE	0,05 (*)	0,15	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)
0300010	Bohnen										
0300020	Linsen										
0300030	Erbsen										
0300040	Lupinen										
0300990	Sonstige (2)										
0400000	ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE	0,05 (*)		0,05 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,02 (*)	0,02 (*)
0401000	Ölsaaten										
0401010	Leinsamen		0,4								
0401020	Erdnüsse		0,2								

0500080	Sorghum	0,05 (*)	10						0,05 (*)		
0500090	Weizen	2	0,5						0,1		
0500990	Sonstige (2)	0,05 (*)	0,01 (*)						0,01 (*)		
0600000	TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT	0,1 (*)		0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)		0,05 (*)	0,05 (*)
0610000	Tees		0,05 (*)						0,05 (*)		
0620000	Kaffeebohnen		0,03						0,05 (*)		
0630000	Kräutertees aus										
0631000	a) Blüten		60						2		
0631010	Kamille										
0631020	Hibiskus										
0631030	Rose										
0631040	Jasmin										
0631050	Linde										
0631990	Sonstige (2)										
0632000	b) Blättern und Kräutern		60						0,05 (*)		
0632010	Erdbeere										
0632020	Rooibos										
0632030	Mate										
0632990	Sonstige (2)										
0633000	c) Wurzeln		0,3						0,05 (*)		
0633010	Baldrian										
0633020	Ginseng										
0633990	Sonstige (2)										
0639000	d) anderen Pflanzenteilen		0,05 (*)						0,05 (*)		
0640000	Kakaobohnen		0,05 (*)						0,05 (*)		
0650000	Johannisbrote/Karuben		0,05 (*)						0,05 (*)		
0700000	HOPFEN	0,1 (*)	30	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0800000	GEWÜRZE										

0810000	Samengewürze	0,1 (*)	0,3	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0810010	Anis/Anissamen										
0810020	Schwarzkümmel										
0810030	Sellerie										
0810040	Koriander										
0810050	Kreuzkümmel										
0810060	Dill										
0810070	Fenchel										
0810080	Bockshornklee										
0810090	Muskatnuss										
0810990	Sonstige (2)										
0820000	Fruchtgewürze	0,1 (*)	0,3	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0820010	Nelkenpfeffer										
0820020	Szechuanpfeffer										
0820030	Kümmel										
0820040	Kardamom										
0820050	Wacholderbeere										
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)										
0820070	Vanille										
0820080	Tamarinde										
0820990	Sonstige (2)										
0830000	Rindengewürze	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0830010	Zimt										
0830990	Sonstige (2)										
0840000	Wurzel- und Rhizomgewürze										
0840010	Süßholzwurzeln	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0840020	Ingwer (10)										
0840030	Kurkuma	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)

0840040	Meerrettich/Kren (11)										
0840990	Sonstige (2)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0850000	Knospengewürze	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0850010	Nelken										
0850020	Kapern										
0850990	Sonstige (2)										
0860000	Blütenstempelgewürze	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0860010	Safran										
0860990	Sonstige (2)										
0870000	Samenmantelgewürze	0,1 (*)	0,05 (*)	0,1 (*)	0,1 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte										
0870990	Sonstige (2)										
0900000	ZUCKERPFLANZEN	0,05 (*)		0,02 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)		0,01 (*)	0,01 (*)
0900010	Zuckerrübenwurzeln		5						0,01 (*)		
0900020	Zuckerrohre		0,05						0,05 (*)		
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte		0,09						0,01 (*)		
0900990	Sonstige (2)		0,01 (*)						0,01 (*)		
1000000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - LANDTIERE										
1010000	Waren von			0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)		0,05 (*)	0,01 (*)
1011000	a) Schweinen										
1011010	Muskel	0,2	0,01 (*) (+)						0,01 (*)		
1011020	Fett	0,2	0,05 (+)						0,04		
1011030	Leber	5	0,07 (+)						0,04		
1011040	Nieren	5	0,07 (+)						0,06		
1011050	Genießbare Schlachtnieberzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07 (+)						0,06		
1011990	Sonstige (2)	5	0,01 (*) (+)						0,01 (*)		
1012000	b) Rindern										

1012010	Muskel	0,2	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1012020	Fett	0,2	0,05 (+)					0,06		
1012030	Leber	5	0,07 (+)					0,07		
1012040	Nieren	5	0,07 (+)					0,3		
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07 (+)					0,3		
1012990	Sonstige (2)	5	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1013000	c) Schafen									
1013010	Muskel	0,2	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1013020	Fett	0,2	0,05 (+)					0,06		
1013030	Leber	5	0,07 (+)					0,07		
1013040	Nieren	5	0,07 (+)					0,3		
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07 (+)					0,3		
1013990	Sonstige (2)	5	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1014000	d) Ziegen									
1014010	Muskel	0,2	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1014020	Fett	0,2	0,05 (+)					0,06		
1014030	Leber	5	0,07 (+)					0,07		
1014040	Nieren	5	0,07 (+)					0,3		
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07 (+)					0,3		
1014990	Sonstige (2)	5	0,01 (*) (+)					0,01 (*)		
1015000	e) Einhufern									
1015010	Muskel	0,2	0,01 (*)					0,01 (*)		
1015020	Fett	0,2	0,05					0,06		
1015030	Leber	5	0,07					0,07		
1015040	Nieren	5	0,07					0,3		
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07					0,3		

1015990	Sonstige (2)	5	0,01 (*)						0,01 (*)		
1016000	f) Geflügel	0,05 (*)	0,01 (*) (+)						0,01 (*)		
1016010	Muskel		(+)								
1016020	Fett		(+)								
1016030	Leber		(+)								
1016040	Nieren		(+)								
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)		(+)								
1016990	Sonstige (2)		(+)								
1017000	g) Sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren										
1017010	Muskel	0,2	0,01 (*)						0,01 (*)		
1017020	Fett	0,2	0,05						0,06		
1017030	Leber	5	0,07						0,07		
1017040	Nieren	5	0,07						0,3		
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	5	0,07						0,3		
1017990	Sonstige (2)	5	0,01 (*)						0,01 (*)		
1020000	Milch	0,01 (*)	0,01 (*) (+)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,06	0,01 (*)	0,01 (*)
1020010	Rinder		(+)								
1020020	Schafe		(+)								
1020030	Ziegen		(+)								
1020040	Pferde		(+)								
1020990	Sonstige (2)		(+)								
1030000	Vogeleier	0,01 (*)	0,01 (*) (+)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)
1030010	Huhn		(+)								
1030020	Ente		(+)								
1030030	Gans		(+)								
1030040	Wachtel		(+)								
1030990	Sonstige (2)		(+)								

1040000	Honig und sonstige Imkereierzeugnisse (7)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)	0,05 (*)
1050000	Amphibien und Reptilien	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)
1060000	Wirbellose Landtiere	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)
1070000	Wildlebende Landwirbeltiere	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,01 (*)	0,05 (*)	0,01 (*)
1100000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS - FISCH, FISCHEREIERZEUGNISSE UND SONSTIGE VON MEERES- ODER SÜSSWASSERTIEREN GEWONNENE LEBENSMITTEL (8)										
1200000	AUSSCHLIESSLICH ZUR FUTTERMITTELHERSTELLUNG VERWENDETE ERZEUGNISSE ODER TEILE VON ERZEUGNISSEN (8)										
1300000	VERARBEITETE LEBENSMITTEL (9)										

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze

(**) Kombination von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer, für die der Rückstandshöchstgehalt gemäß Anhang III Teil B gilt.

(†) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

(F) = Fettlöslich

Azoxystrobin

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zur Toxizität der Metaboliten nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 5. August 2024 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, ihr Fehlen.

1011000 a) Schweinen

1011010 Muskel

1011020 Fett

1011030 Leber

1011040 Nieren

1011050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)

1011990 Sonstige (2)

1012000 b) Rindern

1012010 Muskel

1012020 Fett

1012030 Leber

1012040 Nieren

1012050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)

1012990 Sonstige (2)

1013000 c) Schafen

1013010 Muskel

1013020 Fett

1013030 Leber

1013040 Nieren

1013050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)

1013990 Sonstige (2)

1014000 d) Ziegen

1014010 Muskel

1014020 Fett

1014030 Leber

1014040 Nieren

1014050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)

1014990 Sonstige (2)

1016000 f) Geflügel

1016010 Muskel

1016020 Fett
1016030 Leber
1016040 Nieren
1016050 Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)
1016990 Sonstige (2)
1020000 Milch
1020010 Rinder
1020020 Schafe
1020030 Ziegen
1020040 Pferde
1020990 Sonstige (2)
1030000 Vogeleier
1030010 Huhn
1030020 Ente
1030030 Gans
1030040 Wachtel
1030990 Sonstige (2)

Fluroxypyr (Summe aus Fluroxypyr, seinen Salzen, seinen Estern und seinen Konjugaten, ausgedrückt als Fluroxypyr)

(R) = Die Rückstandsdefinition unterscheidet sich für die folgenden Kombinationen von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer:
Fluroxypyr — Code 1000000, ausgenommen 1040000: Fluroxypyr (Summe aus Fluroxypyr und seinen Salzen, ausgedrückt als Fluroxypyr)“
